

# Heimat im Herzen

Zukunft sichern, Gemeinschaft leben.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor fünf Jahren haben Sie mich zum Bürgermeister der Gemeinde Finnentrop gewählt – dafür bin ich Ihnen bis heute dankbar. Zusammen mit allen Kandidatinnen und Kandidaten der CDU bin ich damals für einen Politikwechsel angetreten. Unser Ziel: **Mehr Miteinander statt Gegeneinander.**

Und tatsächlich: seitdem sind alle wichtigen, wesentlichen Entscheidungen und Projekte für unsere Gemeinde über Partei- und Fraktionsgrenzen hinweg sachlich diskutiert und nahezu durchgängig entweder einstimmig oder mit großer Mehrheit beschlossen worden. Dies gelang auch deshalb, weil bisher keine Fraktion im Rat mit extremistischen Positionen vertreten war und alle konstruktiv zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zusammengearbeitet haben. Dabei war die Umsetzung der Ziele gerade vor dem Hintergrund der sehr angespannten finanziellen Situation nicht immer einfach. Umso mehr lässt sich das bisher Erreichte sehen:

- Aufstellung eines komplett neuen **Flächennutzungsplans** für die gesamte Gemeinde Finnentrop, erstmals seit 1975
- Erwerb von Flächen zur **Wohnbebauung**, Ausweisung von **Bauplätzen** und Entwicklung einer Perspektive für das **Metten-Gelände**
- noch stärkere Unterstützung der Sportvereine durch eine neue **Sportförderrichtlinie**, auch die **Schützenvereine** profitieren von Förderprogrammen beim Umbau ihrer Hallen

- ein **Brandschutzbedarfsplan** für unsere Feuerwehr wurde erstmals mit externer Unterstützung erstellt und wird seitdem an allen Standorten umgesetzt
- Austausch der gesamten **Straßenbeleuchtung** in der Gemeinde Finnentrop in **LED-Technik**
- neue **Kindergartenplätze** sind entstanden, an allen Grundschulstandorten wird in den **Ganztagsausbau** investiert, die **Bigge-Lenne Gesamtschule** vermeldet steigende Schülerzahlen
- wir kooperieren bei der **Gewässerunterhaltung** mit dem Ruhrverband und erstellen ein **Starkregenmanagement** zum Hochwasserschutz
- **Grundstücksverhandlungen** zum **Bau weiterer Radwege** wurden erfolgreich geführt – endlich kommen wir voran

Diesen Weg möchte ich mit Ihnen gemeinsam weitergehen. Deshalb trete ich gerne erneut an und bitte Sie um Ihre Stimme und Ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl am 14. September 2025.

Herzliche Grüße,  
Ihr



Achim Henkel



# Bürgernahe Infrastruktur

nachhaltig, innovativ, zukunftsfähig

Eine starke Infrastruktur ist das Fundament für Lebensqualität, wirtschaftliche Stärke und Zukunftsperspektiven. Als CDU setzen wir uns dafür ein, dass Finnentrop auch in den kommenden Jahren attraktiv, digital und lebenswert bleibt – in allen Ortsteilen.

## Auf dem Weg zur Gigabitkommune

Wir wollen in den nächsten Jahren auch die letzten „weißen Flecken“ schließen und nahezu alle Haushalte mit Glasfaser versorgen. Damit verschaffen wir unserer Gemeinde einen klaren Standortvorteil – sogar gegenüber vielen größeren Städten.



## Bildung braucht Verlässlichkeit

Unsere Schulen sind zentrale Zukunftsorte. Deshalb investieren wir 750.000 Euro in den Ausbau des Ganztags und bereiten uns gezielt auf den Rechtsanspruch ab 2026/27 vor. Digitalisierung und Modernisierung bleiben wichtige Schwerpunkte. Die Bigge-Lenne-Gesamtschule fördern wir weiter – über 300 neue iPads sind angeschafft, mittelfristig soll das Abitur möglich werden.

Selbstverständlich sind uns auch sichere Schulwege sehr wichtig: Mit Hol- und Bringzonen wollen wir das Verkehrsaufkommen vor den Schulen verringern und Kinder besser schützen.



## Mobilität und Verkehrssicherheit stärken

Wir setzen uns weiterhin für den Bau von Kreisverkehren an den Ortseingängen von Bamenohl und Lenhausen ein – für mehr Sicherheit und besseren Verkehrsfluss. Ebenso wichtig ist uns die kontinuierliche Sanierung der Gemeindestraßen, diese wollen wir konsequent fortsetzen. Die Sanierung der Industriestraße im Industriegebiet Frielentrop ist ein weiterer zentraler Schritt zur Stärkung unseres Wirtschaftsstandorts.



## Städtebauliche Entwicklung in Zentrum und Dörfern

Im Finnentroper Zentrum um das Rathaus treiben wir mit dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) eine gezielte Aufwertung voran. Auch das ehemalige Metten-Gelände soll – mit Unterstützung des Landes NRW – als städtebaulich wertvolle Fläche eine neue Perspektive bekommen. Die Förderung der dörflichen Entwicklung in allen unseren Orten – etwa durch die Aufwertung von Ortsbildern und den Erhalt von Denkmälern – bleibt ein wichtiges Anliegen. Auch Treffpunkte und Dorfplätze sind uns dabei wichtig – sie fördern Begegnung und Zusammenhalt.



## Gesundheitsversorgung sichern

Eine gute, wohnortnahe ärztliche Versorgung ist wichtig für unsere Gesellschaft. Gemeinsam mit der Servicestelle für Ärztinnen und Ärzte des Kreises Olpe unter-

stützen wir auch in Zukunft gezielt die Ansiedlung junger Ärztinnen und Ärzte. Zudem wollen wir weiterhin Medizinstudierende für Praktika in unsere Region holen – um sie für den ländlichen Raum und das Leben als Landarzt zu begeistern.

## Finanzen mit Verantwortung gestalten

Die finanzielle Lage bleibt herausfordernd: Sinkende Gewerbesteuereinnahmen, steigende Umlagen, explodierende Sozialkosten und neue gesetzliche Vorgaben, deren Finanzierung den Städten und Gemeinden überlassen wird, belasten unseren Haushalt. Um die Handlungsfähigkeit zu sichern, sind schon moderate Einsparungen und Steueranpassungen notwendig gewesen. Dennoch investieren wir weiter entschlossen in die Zukunft unserer Gemeinde – und setzen uns auf Landes- und Bundesebene für eine dringend nötige bessere finanzielle Ausstattung der Kommunen ein.

Ob Digitalisierung, Bildung, Verkehr oder Versorgung – wir gestalten die Zukunft Finnentrops mit Weitblick und Verantwortung. Dafür steht die CDU Finnentrop!

# Lebendiges Finnentrop

## Freizeit, Leben und Ehrenamt

Unsere Gemeinde Finnentrop lebt von Gemeinschaft und Engagement und zeichnet sich durch vielfältige Freizeitangebote aus. In den vergangenen Jahren haben wir viele große und kleine Projekte unterstützt und möglich gemacht. Darunter die Modernisierung unseres Kulturzentrums - der Festhalle Finnentrop, der Neubau des stark frequentierten Breitensportzentrums Ostentrop/Schönholthausen, die Erneuerung von mehreren Kunstrasenplätzen und die Aufwertungen in zahlreichen Schützenhallen.

Für unsere Zukunft investieren wir weiter in Lebensqualität: mit der geplanten Modernisierung unseres Sport- und Freizeitbads FINTO und dem Ausbau des Radwegenetzes für mehr Mobilität und Freizeitspaß.



### Vereine stärken – Gemeinschaft leben

Unsere Vereine sind das Herzstück des Lebens in unseren Dörfern. Sie verbinden Generationen, schaffen Gemeinschaft und bereichern das Miteinander. Mit uns wird es auch weiterhin ein

verlässliche Vereinsförderung geben – ob im Sport, in der Kultur oder im Ehrenamt. Auch die Mitgliedschaft von Kindern und Jugendlichen wird unterstützt: Unsere Gemeinde

übernimmt einen Teil der Mitgliedsbeiträge. Wir wollen, dass engagierte Menschen die Mittel haben, um ihre wertvolle Arbeit fortzuführen.

### Spielplätze neu denken – für unsere Familien

Finnentrop soll familienfreundlich bleiben. Deshalb wollen wir als CDU in den nächsten Jahren jährlich 200.000 Euro in die Neugestaltung unserer Spielplätze investieren. Mit modernen Geräten, sicheren Spielbereichen und attraktiven Treffpunkten schaffen wir Orte, an denen Kinder sich entfalten und Familien sich begegnen können – zeitgemäß, sicher und einladend für Jung und Alt.



### FINTO: Fit für die Zukunft

Unser Schwimmbad FINTO bleibt ein Herzstück der Gemeinde. Mit der bevorstehenden grundlegenden Sanierung der Technik und weiteren Baumaßnahmen sorgen wir dafür, dass es attraktiv und zukunftsfähig bleibt. Die modernisierte Sauna ist bereits ein Highlight. Familienfreundliche Preise, ein gesundes Freizeitangebot und gezielte Schwimmför-

derung – vor allem durch kostenlose Kurse für Kinder beim Übergang von der Kita in die Grundschule – stärken das FINTO als beliebten Treffpunkt und Ort für Fitness und Erholung.



### Radwege verbinden – sicher und attraktiv

Lücken im Radwegenetz wollen wir schließen – für mehr Sicherheit und mehr Lebensqualität. Der Lenhauser Tunnel soll 2027 eine wichtige Verbindung ins Frettertal schaffen. Auch die Radwege zwischen Lenhausen und Rönkhausen



sowie in Altfinnentrop stehen bei uns im Fokus. In Rönkhausen entsteht an der Lenne ein neuer Treffpunkt mit Spielplatz, Rastplatz und Naturerlebnis – attraktiv für Familien und Radfahrer.

### Nah dran – für alle Orte in unserer Gemeinde

Unser Bürgermeister, unsere Ratsmitglieder und unsere Ortsunionen sind in allen Orten nah dran an unseren Einwohnern! Sie sind in ihren Orten stark verwurzelt und bringen sich in den Vereinen und im Ehrenamt ein. Sie setzen sich mit Herzblut für die Anliegen der Menschen ein – damit unsere Ortschaften lebendig bleiben und weiter an Attraktivität gewinnen. Dafür steht die CDU Finnentrop!



# Engagiert für Sicherheit

sichtbar, modern, bürgernah

Der Kreis Olpe gehört zu den sichersten Regionen in NRW. Auch in Finnentrop liegt die Zahl der Straftaten auf sehr niedrigem Niveau. Dennoch ist klar: Jede Straftat ist eine zu viel. Die CDU setzt sich für den dauerhaften Erhalt der gut ausgestatteten Polizeidienststelle am Marktplatz ein. Mit modernen Räumen und einer zusätzlichen Streifenwagenbesatzung ist sie heute stärker aufgestellt denn je. Eine sichtbare Polizeipräsenz schafft Sicherheit und stärkt das Vertrauen der Bürger. Wir wünschen uns, dass Polizei und Ordnungsamt auch künftig im Alltag sichtbar bleiben – besonders an frequentierten Orten.



## Feuerwehr und Bevölkerungsschutz weiter ausbauen

Für uns ist klar: Der Schutz der Bevölkerung hat höchste Priorität. Deshalb investieren wir in eine leistungsfähige Feuerwehr – mit moderner Technik und zeitgemäßen Feuerwehrhäusern. Ein neues Gerätehaus für Ostentrop und Schönholthausen ist in Planung, der

Standort Lenhausen soll erweitert werden. In Heggen wurde das Feuerwehrhaus komplett modernisiert und bereits ein neues Tanklöschfahrzeug in Dienst gestellt. Zusätzlich erhielt die Gemeinde für den Zivilschutz ein Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz (LF-KatS) vom Bund. Für Schliprüthen wurde kürzlich ein modernes Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) in Auftrag gegeben, für Serkenrode ist ein neues Löschgruppenfahrzeug eingeplant.

Gleichzeitig verbessern wir die Warnsysteme für den Katastrophenfall und sorgen mit der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans in der nächsten Wahlperiode für eine verlässliche Zukunft des Bevölkerungsschutzes.



# Verantwortung für morgen

Gemeinsam für Umwelt und Klimaschutz

Die CDU Finnentrop steht für eine Umwelt- und Energiepolitik mit Augenmaß: Wir setzen auf moderne Technologien, die sowohl Klima als auch Gemeindekasse entlasten – ohne ideologische Scheuklappen.

## LED-Technik spart Strom und verbessert Sicherheit

Ein zentrales Projekt ist die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Leuchten. 990 Leuchten

wurden bereits ersetzt – das spart rund 150.000 kWh pro Jahr. Unser Ziel ist die vollständige Umstellung aller 2.200 Leuchten. Damit halbieren wir den Energieverbrauch, reduzieren Lichtverschmutzung, verbessern die Ausleuchtung und schonen Insekten.

## Photovoltaik und Ladeinfrastruktur im Ausbau

Auch im Bereich Photovoltaik geht Finnentrop voran: Auf dem Dach des Wasserwerks Müllen erzeugt eine Anlage mit 65 kWp rund 60.000 kWh grünen Strom jährlich. Weitere kommunale Dächer und Flächen sollen folgen, wenn es wirtschaftlich sinnvoll ist. Dazu



gehört auch der Ausbau der Ladeinfrastruktur, z. B. durch die neue Schnellladesäule am Bahnhof.

## Starkregenschutz und naturnahe Entwicklung

Der Schutz vor Starkregen und Hochwasser bleibt ein Schwerpunkt. Bis 2028 stellen wir dafür 1,4 Mio. € zur Verfügung – unter anderem für mobile Schutzwände, neue Kanäle und örtliche Maßnahmen in allen betroffenen Orten.

Zusätzlich arbeiten wir eng mit dem Ruhrverband zusammen und haben dazu eine gemeinsame Vereinbarung zur naturnahen Gewässerunterhaltung getroffen. So stärken wir den Hochwasserschutz nachhaltig und schaffen neue ökologische Qualität entlang unserer Bäche und Flüsse.

Damit machen wir unsere Gemeinde Schritt für Schritt sicherer, nachhaltiger und zukunftsfähig – für die Menschen, die hier leben.



Unsere  
Kandidaten  
für den  
Gemeinderat



**Ralf Helmig**

Rönkhausen im Herzen



**Bernadette  
Gastreich**

Heggen im Herzen



**Dirk Leibe**

Finnentrop im Herzen



**Martin  
Willeke**

Bamenohl im Herzen



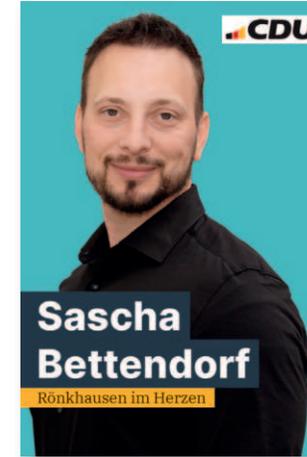
**Philipp  
Schmidt-  
Holthöfer**

Serkenrode im Herzen



**Petra Beule**

Bamenohl im Herzen



**Sascha  
Bettendorf**

Rönkhausen im Herzen



**Christiane  
Höveler**

Fretter im Herzen



**Ralf Paul  
Beckmann**

Finnentrop im Herzen



**Johannes  
Korn**

Finnentrop im Herzen



**Simone  
Schulte**

Lenhausen im Herzen



**Burkhard  
Hömberg**

Fretter im Herzen



**Martin  
Hageböck**

Ostentrop im Herzen



**Steffen  
Buchmann**

Heggen im Herzen

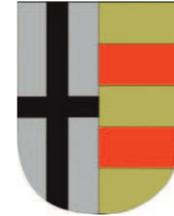


**Marco  
Rinscheid**

Schönholthausen im Herzen



## Unsere Kandidaten für den Kreistag



V.i.S.d.P.:  
Dirk Leibe,  
CDU-Gemeindeverband Finnentrop  
Zum Schee 53  
57413 Finnentrop

Ralf Helmig  
CDU-Fraktion Finnentrop  
Lenschneider Str. 39  
57413 Finnentrop



**SOX!**  
geht  
**Finnentrop**



# Heimat zum Leben und Arbeiten

## Wirtschaft stärken – Wohnraum schaffen

### Wirtschaftskraft sichern – Arbeitsplätze in der Region erhalten

Die Gemeinde Finnentrop ist Teil einer der wirtschaftsstärksten Regionen Nordrhein-Westfalens. Mit rund 5.500 Arbeitsplätzen leisten unsere heimischen Unternehmen – viele davon mittelständisch und familiengeführt – einen wichtigen Beitrag zur starken Wirtschaftskraft im Kreis Olpe und in ganz Südwestfalen.



Unser Anspruch ist klar: Wir wollen die Betriebe vor Ort unterstützen, Arbeitsplätze sichern und neue schaffen. Eine moderne Infrastruktur ist dabei entscheidend – ob leistungsfähige Verkehrswege oder der konsequente Ausbau der digitalen Netze mit Glasfaser und 5G. Nur so bleiben unsere Unternehmen wettbewerbsfähig.

Ein zukunftsorientiertes Flächenmanagement ist ebenso Teil unserer Strategie. Neue Gewerbeflächen sollen bedarfsgerecht und nachhaltig entwickelt wer-

den – mit Augenmaß und im Dialog mit den Beteiligten.

Ziel bleibt es, Fachkräfte an unsere Region zu binden: durch attraktive Arbeits- und Lebensbedingungen, durch Rückkehrer nach Ausbildung oder Studium und durch Zuzug junger Familien. Mit Unterstützung von der Südwestfalen Agentur im Rahmen der Regionale 2025 und der LEADER-Region LenneSchiene wollen wir Finnentrop als starken Wirtschaftsstandort und lebenswerte Heimat weiterentwickeln – für die Menschen, die hier leben und arbeiten.



### Wohnen mit Zukunft – Lebensraum für alle Generationen

Die CDU Finnentrop setzt sich aktiv dafür ein, unsere Gemeinde als attraktiven Lebensraum für Jung und

Alt weiterzuentwickeln. Eine breit angelegte Bürgerbefragung hat gezeigt: Der Wunsch nach bezahlbarem Wohnraum – sei es in Form von Einfamilienhäusern, Doppelhaushälften oder modernen Mehrfamilienhäusern – ist groß.

Besonders wichtig ist uns, Wohnraum für unterschiedliche Lebenssituationen zu schaffen. Dazu gehören barrierefreie, altersgerechte Wohnungen ebenso wie kompakte Singlewohnungen für junge Menschen oder Alleinstehende. Ein gutes Beispiel ist das Gelände der ehemaligen Jugendherberge in Heggen: Hier soll ein zukunftsfähiges Wohnquartier mit vielfältigen Wohnformen entstehen – u.a. seniorengerechtes Wohnen mit Raum für die medizinische Versorgung von Heggen.

Im Neubaugebiet „Vorderste Schee II“ haben wir bereits auf drei Grundstücken die Möglichkeit geschaffen, Minihäuser zu realisieren – eine zukunftsgerichtete Wohnform, kompakt, bezahlbar und ideal für Paare, kleine Familien oder Senioren.

Neben dem klassischen Ein- und Zweifamilienhausbau setzen wir auch auf Investorenprojekte, die eine

gemischte Wohnstruktur ermöglichen. Dabei wollen wir vorhandene Baulücken schließen, neue Bauflächen behutsam entwickeln – und auch dort neue Wohnmöglichkeiten schaffen, wo ältere Bausubstanz weicht und Raum für zeitgemäßes Wohnen entsteht.



Wohnen und Arbeiten gehören für uns zusammen. Deshalb denken wir Wohnentwicklung und Gewerbeansiedlung gemeinsam – mit einem neuen Flächennutzungsplan, der auf die Zukunft ausgerichtet ist. So schaffen wir Lebensqualität für alle Generationen und erhalten unsere Gemeinde als attraktiven Wohn- und Arbeitsstandort.





### Wer wir sind:

- Motivierte Gruppe junger Menschen zwischen 14 und 35 Jahren, die Lust haben, sich für unsere Heimat zu engagieren
- Jugendorganisation der CDU in der Gemeinde Finnentrop
- Schnittstelle zwischen Interessierten und politisch Verantwortlichen
- Ansprechpartner und Sprachrohr für junge Menschen in der Region
- Eine vielfältige Gruppe, die Zukunft nicht nur fordert, sondern gestalten will



Folge uns auf Instagram!



**Martin Stamm, 26:** Für mich bedeutet die Gemeinde Finnentrop Heimatliebe. Für mich ist es wichtig nach vorne zu schauen, aber auch die spannende Geschichte unserer Heimat und die positiven Werte den nächsten Generationen weiterzugeben.



**Pascal Ciszewski, 16:** Ich engagiere mich in der JU, weil ich nicht tatenlos zusehen, sondern selbst aktiv werden möchte, um meine Region zu verbessern. Mir ist außerdem wichtig, junge Meinungen sichtbar zu machen.



**Mark Mertens, 16:** Ich engagiere mich, weil die Politik unser Leben formt und uns alle betrifft. Eine gute und verantwortungsvolle Politik schafft Wohlstand und gestaltet das alltägliche Leben bei uns in den Dörfern.



**Louis Griese, 22:** Ich engagiere mich politisch, weil mir meine Heimat am Herzen liegt. Zusammen mit den Menschen hier vor Ort möchte ich unsere Gemeinde aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Es lohnt sich!

### Wofür wir uns einsetzen:

- Förderung des Vereinswesens
- Schaffung von Wohnraum für junge Menschen
- Spielplätze und attraktive Angebote für Kinder und Jugendliche
- Moderne Infrastruktur in unserer Gemeinde, von Radwegen bis zum laufenden Glasfaserausbau hin zur Gigabit-Kommune
- Ideen, Anregungen und Probleme der jungen Generation

*„Was wünschst Du Dir für unsere Gemeinde?“*

QR-Code scannen und mitmachen!



# Unser Landrat

## Theo Melcher

- geboren 1960 in Fretter, Gemeinde Finnentrop
- verheiratet, drei erwachsene Kinder, ein Enkelkind
- Studium der Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 1990 Justiziar beim Kreis Olpe
- 1991 Leiter des Umweltamtes
- 1997 Kreisdirektor des Kreises Olpe
- 2020 Landrat
- Hobbys: Wandern und Doppelkopf spielen

### Als Landrat stehe ich für:

- **die Stärkung unserer mittelständischen Wirtschaft und die dafür erforderlichen Investitionen in Bildung und Infrastruktur.** Dazu setzen wir auf eine starke Kindertagesbetreuung, duale Ausbildung, intakte Verkehrswege und eine leistungsfähige Breitbandversorgung! Wir

brauchen eine klimaschonende, preiswerte und sichere Energieversorgung – mit bedarfsgerechten erneuerbaren Energien! Nur so können wir Industriestandort Nr. 1 in NRW bleiben.

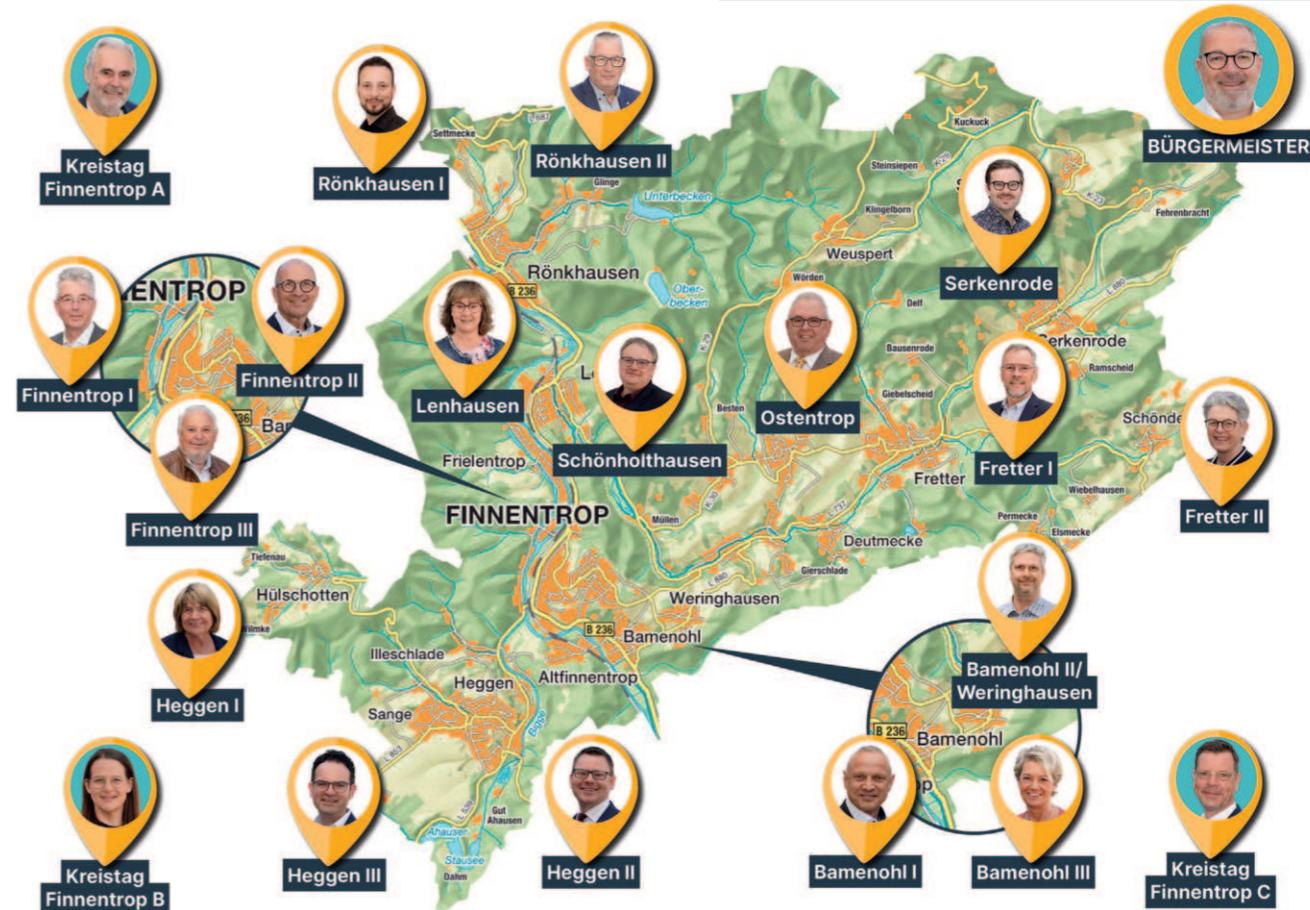
- **weitere Verwaltungsmodernisierung!** Wir brauchen mehr Bürgerdienste in digitaler Form. Bürgerinnen und Bürger wollen Leistungen der Verwaltung zügig, verlässlich, verständlich und auf einfachem Wege. Dazu setzen wir auf Digitalisierung und Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden, im Sinne einer bürgerfreundlichen Verwaltung.

- **einen zukunftsicheren und lebenswerten Kreis Olpe!**

Wir gestalten unsere Zukunft – tatkräftig, zuverlässig und miteinander!



# Ihre Kandidaten



## CDU-Kandidaten + Bürgermeister Achim Henkel vor Ort:



**HEGGEN**

17 Uhr  
ab Spielplatz  
„An der Stumpe“

13.08.



**OSTENTROP**

17:30 Uhr  
Domobstwiese  
St. Lucia Kirche

29.08.



**FINNENTROP**

13 Uhr  
Lennepark  
Lokschuppen

31.08.



**FRETTER**

17 Uhr  
Dorfplatz Fretter  
mit Landrat  
Theo Melcher

04.09.



**RÖNKHAUSEN**

10.30 Uhr  
„Roter Platz“  
Ortskern

06.09.



**Kommunalwahl**

14.09.



**Theo Melcher**

Landrat für den Kreis Olpe

**Achim Henkel**

Bürgermeister für Finnentrop